



Marktgemeinde Rennweg am Katschberg

A-9863 Rennweg 51, Bezirk Spittal/Drau - Kärnten
E-Mail: rennweg-katschberg@ktn.gde.at, Homepage: <http://www.rennweg-katschberg.at>
☎ 04734/208-0 - Fax: 04734/208-4

PROTOKOLLAUSZUG gem. K-AGO 1998

Sitzung des Gemeinderates am 28.04.2016

Tagesordnungspunkte/Beratung/Beschlussfassung

A n w e s e n d

BGM	Eder BEd Franz	Vorsitzender		
1. VBgm	Winkler Silvia	Gemeindevorstand	SPÖ	
2. VBgm	Ramsbacher Johann	Gemeindevorstand	VP	
GV	Pirker Johann	Gemeindevorstand	VP	
GR	Winkler Alfred	Mitglied	SPÖ	
GR	Meißnitzer Franz	Mitglied	SPÖ	
GR	Jaut Wolfgang	Mitglied	SPÖ	
GR	Meißnitzer Walter	Mitglied	SPÖ	
GR	Rauter Mario	Mitglied	VP	
GR	Genser Helmut	Mitglied	VP	
GR	Ramsbacher Michael	Mitglied	VP	
GR	Aschbacher Peter	Mitglied	FPÖ	
GR-Ersatz	Pirker Andreas	Ersatz	FPÖ	für GR J. Bernthaler
GR Ersatz	Dullnig Brigitte	Ersatz	FPÖ	für GR G. Aschbacher
GR-Ersatz	Mölschl Peter	Ersatz	VP	für GR N. Pirker

3 Rechnungsabschluss 2015; Feststellung gemäß § 90 der Allgemeinen Gemeindeordnung 1998, LGBl. 66/1998

Folgendes Rechnungsabschluss Ergebnis wurde vom Gemeinderat einstimmig festgestellt:

Die Beträge in den Erläuterungen sind auf ganze Euro gerundet. Sämtliche Angaben beziehen sich auf die erzielten SOLL-Ergebnisse 2015. „Vorjahresergebnisse“ sind aus 2014.

A.) OH	Rechnungs- ergebnis	Voranschlag	+/- zu VA
Soll-Einnahmen	4.613.564,18	4.370.500,00	243.064,18
Soll-Ausgaben	4.412.951,13	4.370.500,00	42.451,13
Überschuss	200.613,05	0,00	200.613,05
B.) AOH	Rechnungs- ergebnis	Voranschlag	+/- zu VA
Soll-Einnahmen	1.105.170,87	1.497.500,00	-392.329,13
Soll-Ausgaben	1.209.473,33	1.497.500,00	-288.026,67
	- 104.302,46	0,00	-104.302,46
C.) GESAMT:	Rechnungs- ergebnis	Voranschlag	+/- zu VA
Soll-Einnahmen	5.718.735,05	5.868.000,00	-149.264,95
Soll-Ausgaben	5.622.424,46	5.868.000,00	-245.575,54
	96.310,59		

4 Bericht des Kontrollausschusses über die Prüfung am 26.2.2016

Tagesordnung:

- 1. Prüfung der Haupt- und Nebenkassen**
- 2. Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2015**
- 3. Überprüfung AO-Vorhaben Bildungszentrum Rennweg**
- 4. Belege-Prüfung**

Der Bericht des Kontrollausschusses wird vom Gemeinderat *einstimmig* ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

5 HTL-Expositurklasse für Mechatronik in Spittal/Drau; Unterstützung des Fördervereines

Durch die Industriellenvereinigung (IV) Kärnten wurde ein entsprechendes Begehren an die Nockregion bzw. die betroffenen Bezirksgemeinden gerichtet. Demnach sollte dieses wichtige Bildungsangebot auch durch die Gemeinde u.z. nach einem Einwohnerschlüssel unterstützt werden (€ 0,50 pro EW pro Jahr).

Im Sinne der vorgelegten Berechnungsgrundlagen wird die Marktgemeinde Rennweg mit **jährlichen Kosten in Höhe von rd. € 900,-** zu rechnen haben. Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* die finanzielle Unterstützung entsprechend dem Vorschlag der Industriellenvereinigung.

**6 Jubiläumszuwendungen für Vereine (Grundsatzfestlegung);
Jubiläumszuwendung für das 70jährige Bestandsjubiläum des Schiclub
Rennweg/Katschberg**

Über die vorliegende Thematik hat der Ausschuss für Familie, Soziales und Sport nach vorheriger grundsätzlicher Diskussion im Rahmen der Gemeindevorstandssitzung (16.3.) eingehend beraten.

Dabei ist der Ausschuss in seiner Sitzung am 18.03.2016 zu der einhelligen Auffassung gelangt, dass eine Jubiläumszuwendung durch die Gemeinde ab dem 25jährigen Bestehen gewährt werden soll. Die Vereinsgröße (Mitgliederzahl etc.) soll dabei keine Rolle spielen. Nach eingehender Beratung hat sich der Ausschuss auf folgenden Antrag an den Gemeindevorstand/Gemeinderat geeinigt:

Antrag des Ausschusses für Familie, Soziales und Sport

Gewährung einer Jubiläumszuwendung ab dem 25jährigen Bestehen – Höhe € 250,-
Gewährung einer Jubiläumszuwendung ab dem 30jährigen Bestehen – Höhe € 300,-
Gewährung einer Jubiläumszuwendung ab dem 40jährigen Bestehen – Höhe € 400,-
usw.

Auf Grundlage dieser Grundsatzfestlegung soll dem Schiclub Rennweg/Katschberg anlässlich des 70-Jahr-Jubiläums eine **Jubiläumszuwendung in Höhe von € 700,-** gewährt werden. Die Überreichung soll im Zuge der geplanten Feierlichkeiten im Mai erfolgen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag des Familien/Sportausschusses bzw. Gemeindevorstandes *einstimmig* zu.

**7 Winterstützpunkt Katschberg; Weitere Grundtransaktion zwischen Land
Salzburg, Marktgemeinde St. Michael im Lungau und Marktgemeinde
Rennweg am Katschberg**

Von Seiten des Landes Salzburg ist bereits die Zusage eingelangt. Laut letzter Information der Marktgemeinde St. Michael sind auch dort entsprechende Beschlüsse gefasst worden.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 16.03.2016 über die vorliegende Thematik eingehend beraten und schließlich den Antrag festgelegt, der vorliegenden Grundstückstransaktion zuzustimmen. Dem Antrag des Gemeindevorstandes stimmt auch der Gemeinderat *einstimmig* zu.

8 Grundstückstransaktion in der Ortschaft Gries (vgl. Mathebauer); Durchführung der Vermessungsurkunde DI Dr. Günther Abwerzger vom 12.01.2016 GZL.: 10155/15

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* wie folgt:

- × **Die Durchführung der vorliegenden Vermessungsurkunde des Zivilgeometers
DI Dr. Günther Abwerzger vom 12.01.2016 GZL.: 10155/15.**
- × **Der Preis pro Quadratmeter wird mit € 3,- somit gesamt € 210,- festgelegt.**
- × **Die Vermessungskosten sowie allfällige Nebengebühren (BEV, Grundbuch etc.) sind durch die Antragstellerin zu tragen.**
- × **Über die Grundstückstransaktion ist eine entsprechende Verordnung zu erlassen.**

9 Freibad Gries; Dachsanierung/Estrich; Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Entsprechende Maßnahmen wurden beschlossen.

10 Straßensanierung und Fortführung Gehweg Gries (2); Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des AO-Vorhabens und die Finanzierung

Dem Antrag samt neuer Finanzierung wurde *einstimmig* zugestimmt.

11 Sagbrücke in Pron; Beratung und Beschlussfassung über die Abwicklung der erforderlichen Generalsanierung und die Finanzierung

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner letzten Sitzung eingehend mit der gesamten Sanierungsthematik auseinandergesetzt und wie folgt beschlossen (Antrag):

- **Die Sanierung der Sagbrücke soll in Stahlbeton entsprechend der vorliegenden Kostenermittlung und Finanzierung erfolgen.**
- **Die konkrete Ausführung/Umsetzung soll analog der Tuschgerbrücke (2012) über die Agrartechnik/Ing. Dienesch erfolgen – d. i. Vergabeermächtigung an die Agrartechnik Abt. 10L Hr. Ing. Dienesch unter Einhaltung des Finanzrahmens.**
- **Vor der baulichen Umsetzung sind die Förderzusagen abzuwarten.**

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Antrag *einstimmig* zu.

**12 Elektroauto (E-Car) für die Marktgemeinde Rennweg am Katschberg;
Beratung und Beschlussfassung über einen Ankauf und folgendem Carsharing**

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 14.04.2016 einhellig für die Anschaffung des E-Cars lt. Zusammenstellung ausgesprochen (Antrag).

Diesem Antrag stimmt auf Grundlage der vorliegenden Daten und Fakten auch der Gemeinderat *einstimmig* zu. Die Ausfinanzierung des Vorhabens soll im Rahmen des **I. Nachtragsvoranschlages 2016** vorgesehen werden.

13 Aufschließungsgebiet Bereich Parzelle 1/1 KG Oberdorf (Zöllingwiese Bereich Bildungszentrum); Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung eines Teiles des Aufschließungsgebietes

Nachdem zwischenzeitlich alle Bedingungen der Gemeinde erfüllt sind, verweist der Vorsitzende nochmals auf den Beschlussantrag des Gemeindevorstandes, wonach das ggstl. Aufschließungsgebiet im planlich dargestellten **Ausmaß von 1.753 m²** aufgehoben werden soll.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* zu. Eine entsprechende Verordnung ist zu erlassen.

14 Tourismusangelegenheiten;

- a) Zurücknahme der Gemeindehaftung für die Tourismusregion Katschberg/Rennweg Marketing GmbH durch Kündigung des Pfandvertrages mit der Raiffeisenbank Liesertal sowie Weitergabe der Mittel aus dem Pfandspargbuch an den TVB**
- b) Auflösung der Tourismusrücklage und Weitergabe an den Tourismusverband Rennweg am Katschberg**
- c) Entsendung des Bürgermeisters sowie eines Stellvertreters in den Vorstand des Tourismusverbandes (TVB) Rennweg am Katschberg**

Zu a)

Zurücknahme der Gemeindehaftung für die Tourismusregion Katschberg/Rennweg Marketing GmbH durch Kündigung des Pfandvertrages mit der Raiffeisenbank Liesertal sowie Weitergabe der Mittel aus dem Pfandspargbuch an den TVB

In Kenntnis der näheren Umstände und kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* folgendes beschlossen:

- **Die Zurücknahme der am 31.10.2014 und 19.02.2015 vom Gemeinderat beschlossenen Haftung für den Kontokorrentkredit der Tourismusregion Katschberg/Rennweg Marketing GmbH über € 40.000 durch die Kündigung des Pfandvertrages mit der Raiffeisenbank Liesertal.**
- **Die Auflösung des bisher als Pfand bei der Bank hinterlegten Sparbuches „Neue Tourismusrücklage“ mit der Einlage von € 40.000 und Weitergabe dieser Mittel samt Zinsen und Nachträgen an den Tourismusverband Rennweg/Katschberg in Form der Einzahlung auf das neue Pfandsparbuch des TVB.**

Zu b)

Auflösung der Tourismusrücklage und Weitergabe an den Tourismusverband Rennweg am Katschberg

In Kenntnis der näheren Umstände und kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* folgendes beschlossen:

- **Die Auflösung der vorhandenen Tourismusrücklage und Weitergabe der Mittel samt Zinsen und Nachträgen an den Tourismusverband Rennweg/Katschberg.**

Zu c)

Entsendung des Bürgermeisters sowie eines Stellvertreters in den Vorstand des Tourismusverbandes (TVB) Rennweg am Katschberg

In der Sitzung des Gemeinderates am 18.12.2015 wurde GR Johann Bernthaler in den Kontrollausschuss des TVB entsendet. Die offizielle Entsendung (mit Beschluss GR) des Bürgermeisters samt Stellvertreter ist dabei unterblieben. Grundlage für die unterbliebene Beschlussfassung ist die Regelung im Tourismusgesetz wie folgt:

...hat der Gemeinderat den Bürgermeister oder das für die Angelegenheiten des Tourismus zuständige Mitglied des Gemeindevorstandes in den Vorstand des TVB zu entsenden. Außerdem ist ein Stellvertreter zu entsenden.

Der Umsetzungslogik folgend und der Bestimmung „hat den Bürgermeister...“ ist eine offizielle Entsendung – mit Beschluss – unterblieben. Darüber hinaus gibt es in der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg keine Aufgabenaufteilung (Referate) im Gemeindevorstand.

Der Sachbearbeiter beim Land hat zur vorliegenden Thematik dennoch empfohlen eine offizielle Beschlussfassung nachzuholen. Demnach ergeht die Empfehlung zu beschließen:

Der Bürgermeister soll in den Vorstand des TVB Rennweg am Katschberg entsendet werden.

Als Stellvertreter soll i.S. der Vertretungsregelungen nach der K-AGO die 1. Vizebürgermeisterin fungieren.

Dem Antrag stimmt der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes ***einstimmig*** zu.

15 Postpartner Rennweg – Vertretung durch Tourismus GmbH; Vereinbarung zwischen der Tourismus GmbH und der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg

Vor Beschlussfassung wird noch einmal in kurzen Zügen (stichwortartig) die seinerzeitige Vereinbarung mit diversen gesonderten Regelungen in Erinnerung gerufen (ausschließliche Tourismusaufgaben sind ohnedies gesetzlich geregelt...) wie z.B.

- *Wanderwege*
- *Langlaufloipen und Rodelweg Katschberg*
- *Schibustransfer Rennweg-Katschberg*
- *Erlebnisspielplatz Katschhausen samt Sportanlage*
- *Sauberhalten/Schneeräumung Dorfplatz Katschberg*
- *Eislaufplatz Katschberg*
- *Postpartner*
- *Verkehrsstudie Katschberg*

Zu den vorgenannten exemplarisch genannten Punkten hat der Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung die klare Meinung vertreten, dass all jene Bereiche (ausgenommen Postpartner) selbstverständlich ohne näheren Regelungsbedarf durch den TVB Rennweg/Katschberg bzw. die Tourismusregion GmbH übernommen werden.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes ***einstimmig*** den Abschluss einer Vereinbarung zwischen Gemeinde und Tourismus GmbH, wonach der Postpartnerdienst jeweils in Vertretung von der Gemeindemitarbeiterin und ganztägig auf Grundlage der zum heutigen Zeitpunkt festgelegten Öffnungszeiten übernommen werden. Im Gegenzug wird die o.a. Provision zur Verfügung gestellt.

Für die Richtigkeit

Der Bürgermeister
Franz Eder, BEd eh

Der Amtsleiter
Martin Brandstätter eh